



Trotz einer Vielzahl von Medikamenten, kann gut 30% der an Epilepsie erkrankten Kindern mit einer medikamentösen Therapie nicht zufriedenstellend geholfen werden.

Die ketogene Ernährungstherapie stellt eine der Möglichkeiten dar, den betroffenen kleinen Patienten zur Anfallsfreiheit zu verhelfen.

In den Anfängen der Epilepsitherapie wurde sie sehr erfolgreich angewandt und ist dann in Vergessenheit geraten.

Die ketogene Diät stellt als sehr fettreiche und streng kohlenhydratlimitierte Ernährungstherapie, eine sehr erfolgversprechende Behandlung von Epilepsie dar, die sich zunehmender Anerkennung erfreut.

In Anbetracht großartiger Erfolge in der Behandlung von Kindern und Jugendlichen lohnt es sich, einen genaueren Blick auf die ketogene Diät als Epilepsitherapie zu werfen.

Leider wird sie in Europa noch immer zu Unrecht erst sehr spät oder gar nicht als Behandlungsoption in Betracht gezogen.

Dies liegt vor allem daran, dass die ketogene Diät noch immer als zu aufwendig und als für Kind und Familie nicht zumutbarer Einschnitt ins Leben beschrieben wird. Dieser Irrtum hat schwerwiegenden Folgen, da er den kleinen Patienten die große Chancen auf Anfallsfreiheit und gesteigerte Lebensqualität verwehrt.

34 Jahre alt, aus Waldsee bei Speyer, 2 Söhne im Alter von 4 und 7 Jahren,

nach dem Studium der Psychologie als Unternehmensberaterin tätig, Gründerin der Elterninitiative ""Keto-Kind", Beratung und Unterstützung betroffener Eltern zu den Themen Epilepsie im Kindesalter und ketogener Diät, Auflage eines speziellen Anfallskalenders für Kinder unter ketogener Diät, Auflage des Buches "Diagnose Epilepsie - eine Diagnose mit Folgen", Seminare und Einzelcoachings zur Krankheitsbewältigung, Elternschulungen; www.epilepsie.kind.de

Frau Engel in ihrer Erfahrung als Mutter erklärt in einfacher Weise, wie das Essen für das Kind mit Epilepsie umgestellt wird,

welche Hilfen ihr Verein bietet, Welche Rezepte machbar sind. Sie spricht von ihren Erfahrungen Sie beschreibt die positiven Auswirkungen auf ihr Kind

**Am Samstag den 6. April
um 15 Uhr
Im Blannenheem
In Berschbach/ Mersch
47 rue de Luxembourg**

asbl

Tél 52 52 91

GSM : 621 357 090
B.P. 45 L – 3401 Dudelange

E-mail : aape @pt.lu

CCPL :IBAN LU11 1111 1366 5680 0000

Neuerscheinung demnächst



<http://www.epilepsie-kind.de>



Association
d'Aide aux Personnes
Epileptiques

6. April 2013

Vortrag
für Eltern und Fachpublikum

**Ketogene Diät
für Jugendliche
und Kinder
mit Epilepsie**

CCPL: IBAN LU11 1111 1366 5680 0000